

## Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache)

An das  
Ministerium für Bildung,  
Jugend und Sport  
Heinrich - Mann - Allee 107  
14473 Potsdam

### Zuwendungen des Landes Brandenburg

| 1. Allgemeine Angaben zum Antragsteller |  |
|---|--|
| Name der Organisation:                  |  |
| Rechtsform:                             |  |
| Branche:                                |  |
| Anschrift:                              |  |
| E-Mail-Adresse der Organisation:        |  |
| Angabe Webseite:                        |  |
| Telefonnummer:                          |  |
| Faxnummer:                              |  |
| Unterschriftsberechtigte Person         |  |
| Name:                                   |  |
| E-Mail-Adresse:                         |  |
| Funktion:                               |  |
| Telefonnummer:                          |  |
| Faxnummer:                              |  |
| Ansprechpartner                         |  |
| Name:                                   |  |
| E-Mail-Adresse:                         |  |
| Funktion:                               |  |
| Telefonnummer:                          |  |
| Faxnummer:                              |  |

| 2. Angaben zum Antrag            |             |
|----------------------------------|-------------|
| Beginn des Vorhabens:            |             |
| Ende des Vorhabens:              |             |
| Bankverbindung                   |             |
| Kontoinhaber:                    |             |
| Bankverbindung:                  | IBAN: ..... |
|                                  | BIC: .....  |
| Bezeichnung des Kreditinstituts: | -----       |

| 3. Weitere Angaben  |   |
|---|---|
| <b>Angaben zum Träger der zusätzlichen Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache</b>   |   |
| Art des Trägers Oberkategorie:  |   |
| Art des Trägers Unterkategorie:   |   |
| <b>Angaben zur zusätzlichen Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache</b>  |   |
| Ist bereits bekannt, welche Person die Stelle der zusätzlichen Fachberatung im Rahmen des Landesprogramms Sprach-Kitas besetzen wird?   | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |
| Kann die Stelle der zusätzlichen Fachberatung voraussichtlich zum Start der Förderung des Landesprogramms besetzt werden?   | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |
| <b>Name und Kontaktdaten Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache</b>   |   |
| Anrede:   |   |
| Titel:  |   |
| E-Mail-Adresse:   |   |
| Telefonnummer:  |   |
| Faxnummer:  |   |
| War die vorgesehene zusätzliche Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache bereits im Rahmen des Bundesprogramms Sprach-Kitas bis zum 30. Juni 2023 als zusätzliche Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache tätig? | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |

| 6. Angaben zu den Fördervoraussetzungen   |   |
|---|---|
| Die zusätzliche Fachberatung ist für 10-15 Kindertageseinrichtungen im Verbund zuständig:   | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |
| Wenn nein, bitte begründen:   |   |
| Wie plant der Träger die Umsetzung des Landesprogramms Sprach-Kitas in der antragstellenden Einrichtung zu unterstützen? (Mehrfachangaben möglich)  |   |
| Zuschuss zum Gehalt der zusätzlichen Fachberatung:  | <input type="checkbox"/>                                  |
| Zuschuss zu den Sachausgaben der zusätzlichen Fachberatung:   | <input type="checkbox"/>                                  |
| Ermöglichen von Fortbildungen über die geplante Qualifizierung des Landesprogrammes hinaus:   | <input type="checkbox"/>                                  |
| Sonstiges und zwar ( <i>bitte erläutern</i> ):  | <input type="checkbox"/>                                  |
| Die Fachberatung soll sich in ihrer Arbeit an den Bedarfen der Verbundeinrichtungen orientieren, Fachberatung und Einrichtungen (zusätzliche Fachkräfte) sollen gemeinsam voneinander lernen. Wie/Mit welchen ersten Arbeitsschritten soll sichergestellt werden, dass dies umgesetzt wird? |   |
| Bitte erläutern:  |   |

#### 4. Finanzierung

Hiermit beantrage ich auf Grundlage einer Festbetragsfinanzierung mit festen Beträgen einen pauschalen Zuschuss zu den Personalausgaben für eine zusätzliche halbe Fachkraftstelle (mindestens 19,5 Wochenstunden) sowie zu projektbezogenen Sachausgaben und Gemeinkosten im Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis zum 31. Dezember 2023 eine pauschale Zuwendung in Höhe von 17.250 Euro und im Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 eine pauschale Zuwendung in Höhe von 34.500 Euro.

| Summe | 2023 | 2024 |
|-------|------|------|
|       |      |      |

#### 5. Rechtliche Hinweise

Ich erkläre namens des Antragstellers, dass

- ich im Fall der Bewilligung die zusätzliche Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache mit einem projektbezogenen Arbeitsumfang von mindestens 19,5 Wochenstunden beschäftigen werde.
- die Aufgaben der zusätzlichen Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache personell von Aufgaben der Dienstaufsicht getrennt ist.
- die zusätzliche Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache die Verbundeinrichtungen bei der Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeptionen bezüglich der Handlungsfelder sprachliche Bildung, Zusammenarbeit mit den Familien der Kinder sowie inklusive Pädagogik während der Programmlaufzeit beraten wird. Das Beratungsangebot richtet sich nach dem jeweiligen Unterstützungsbedarf der Einrichtung. Jede Einrichtung wird mindestens alle sechs bis zehn Wochen von der zusätzlichen Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache besucht.
- mir bekannt ist, dass ich mich durch unrichtige, unvollständige oder unterlassene Angaben über subventionserhebliche Tatsachen gemäß § 264 Strafgesetzbuch wegen Subventionsbetruges strafbar machen kann.
- die Fachberatung mit dem Schwerpunkt Sprache an den Qualifizierungen Landesprogrammes sowie an den regionalen Netzwerktreffen teilnehmen wird.
- mir bekannt ist, dass ich dem Projektträger unverzüglich alle Änderungen mitzuteilen habe, die Auswirkungen auf die Zuwendung haben können.
- ich mich aktiv an Erhebungen der wissenschaftlichen Programmbegleitung beteilige.
- es zentrale Aufgabe der zusätzlichen, im Handlungsfeld Sprache qualifizierten Fachkraft während des Förderzeitraums ist, ihre Kompetenzen an das Einrichtungsteam weiterzugeben, ein Modell guter Praxis zu sein und für eine nachhaltige Implementierung zu sorgen. Dies beinhaltet die Beratung, Begleitung und fachliche Unterstützung der Kita-Teams für die alltagsintegrierte sprachliche Bildungsarbeit, bei der Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Familien sowie der inklusiven Bildung.
- durch Teamentwicklung die Fachkraft schrittweise befähigt wird, die genannten Handlungsfelder umzusetzen und die konkreten Aufgaben gemeinsam mit der Einrichtungsleitung festgelegt werden.

- die Kindertageseinrichtung ihre Einrichtungskonzeption bezüglich der Handlungsfelder sprachliche Bildung, Zusammenarbeit mit den Familien der Kinder sowie inklusive Bildung während der Programmlaufzeit weiterentwickeln wird.
- mir bekannt ist, dass ich der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Änderungen mitzuteilen habe, die Auswirkungen auf die Zuwendung haben können.
- ich ggf. an einem programmweiten Erfahrungsaustausch in Form von Fachtagungen und Fachkonferenzen sowie an Fortbildungsveranstaltungen teilnehme.
- ich mit der Verarbeitung meiner personen- und betriebsbezogenen Daten einverstanden bin. Mir ist bekannt, dass es sich sowohl um für die Bearbeitung des Antrages notwendige Daten handelt, als auch um Daten, die ausschließlich statistischen Zwecken dienen und die erhobenen Daten auch an andere Stellen, die für das MBSJ arbeiten, weitergegeben werden können. Der Veröffentlichung folgender Daten – Name des Antragstellers, Zuwendungszweck und Höhe der Förderung – stimme ich zu. Diese Zustimmung gilt insbesondere im Rahmen der Beantwortung parlamentarischer Anfragen, Petitionen und Aktenvorlagen an Untersuchungsausschüsse sowie im Rahmen von sonstigen Auskunftersuchen von Abgeordneten des Bundestages.
- die Bestätigung über die zu beratenden Einrichtungen des Verbunds beigelegt ist.

Ich versichere, dass die oben genannten Erklärungen richtig sind und alle übrigen Angaben im Antrag (nebst Anlagen) vollständig und wahrheitsgemäß erfolgt sind.

-----  
Ort/Datum

-----  
Rechtsverbindliche Unterschrift